DAV
Deutscher Alpenverein

Mitteilungsblatt der Sektion Amberg

56. Jahrgang Nr. 1 April 2014

Inhalt

Veranstaltungen 2014	**4**
Vorwort	**6**
Aus der Geschäftsstelle	**7**
Seniorengruppe	**20**
Jugendgruppe	**23**
Familiengruppe	**26**
Sommerprogramm	**30**
Adressen und Rufnummern	**53**
Hinweise auf Veranstaltungen	**54**

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt November 2014 ist

Dienstag, der 09.09.2014

Wie immer halt nehme ich Beiträge, Tourenberichte, Fotos, Leserbriefe, Verbesserungsvorschläge etc. zum Redaktionsschluss, aber sehr gerne auch zu einem früheren Zeitpunkt auf Datenträger, per E-mail oder so wie´s halt geht, entgegen.
Gerne veröffentliche ich auch Tourenberichte, oder Berichte von den angebotenen Veranstaltungen. Denn unsere mehr als 2000 Mitglieder und die, die es werden wollen, sind sicherlich daran interessiert, zu erfahren, was denn bei uns so abgeht!

Wolfgang Birke

Tel.: 09621/32396 (bitte auf die t-netbox sprechen, ich rufe zurück.)
mail: w.birke@dav-amberg.de

Herausgeber
Sektion Amberg
des Deutschen Alpenvereins

1. Vorsitzender
Dr. Rolf Pfeiffer
Tel: 09621/31882
Lipowskystr. 1
92224 Amberg

Redaktion
Wolfgang Birke
Tel.: 09621/32396
Von-der-Sitt-Str. 26
92224 Amberg

Titelbild
Das Titelbild, das für ein Mitteilungsblatt des Alpenvereins eher ungewöhnlich ist, entstand bei einem Besuch der Fraueninsel im Herbst 2013. Die zahlreichen Angebote mit dem Drahtesel haben mich animiert, diesem Foto den Vorzug vor Berggipfeln, Alpenblumen und Wegweisern zu geben. Wobei wir sicher mit anderen Fahrrädern, als dem Oldtimer auf dem Foto, die ausgeschriebenen Mountainbike- und Rennradtouren bewältigen werden.

Geschäftsstelle
Dekan-Hirtreiter-Str. 5
92224 Amberg
Telefon 09621 970033
Fax 09621 785208
mail: info@dav-amberg.de
Öffnungszeit:
Dienstag: 18.00-20.00 Uhr

Bankverbindung
Sparkasse Amberg-Sulzbach,
Konto 240130120, BLZ 75250000
IBAN: DE53752500000240130120
BIC: BYLADEM1ABG

Amberger Hütte
Hüttenwirte:
Lydia und Serafin Gstrein
Seestraße 10
A-6444 Sölden / Österreich
Tel.Hütte: 0043 (0) 676 9523 426
Tel.Tal: 0043 (0) 5254 30354

Druck
Frischmann Druck & Medien
Sulzbacher Str. 93
92224 Amberg

Wir danken dem Druckhaus Frischmann für die kostenlose Erstellung unseres Mitteilungsblattes!

Veranstaltungen			Seite
April			
Di.	01.	Dienstagstreff	18
So.	06	MTB Einradln	31
Mo.	07.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Fr..	18.	Karfreitagswanderung	31
Mi.	23.	MTB Fahrtechnik Ia	32
Mi..	30.	Abnahme Kletterschein	32
Mai			
Do.	01.	Seiltechnische Schulung	33
Mo.	05.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Di.	06.	Dienstagstreff	18
Mi.	07.	MTB Fahrtechnik Ib	34
Sa.	10.	Klettern Steinwald	34
So.	18.	Burgfest	15
Fr.-So.	23.-25.	Klettern in Tschechien	35
Sa.-So.	24.-08.	Korsika-Rennradtour	36
So.	25.	MTB Regental	36
Do.	29.	Höhenglücksteig	37
Juni			
Mo.	02.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Di.	03.	Dienstagstreff	18
Mi.-So.	11.-15.	Klettern Dolomiten	38
Mi.	25.	MTB Fahrtechnik IIa	38
Fr.-So.	27.-29.	Bouldern im Zillertal	39
Sa.	28.	MTB Alfeld	40
Juli			
Di.	01.	Dienstagstreff	18
Mi.	02.	MTB Fahrtechnik IIb	40
Do.-Mo.	03.-07.	Lechquellenrunde	41
So.-Do.	06.-10.	Hochtouren Stubai	42
Mo.	07.	Montagstreff OG Schwandorf	15
Fr.-Mo.	11.14.	Hochtouren Stubai	43
So.	13.	Betreutes Klettern am Fels	44
Sa.-So.	19.-27.	Transalp Westalpen	44
Fr.-So.	25.-27.	Sektionsfahrt zur Amberger Hütte	45

Veranstaltungen

			Seite
August			
Mo.	04.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Di.	05.	Dienstagstreff	18
So.	10.	MTB Schönsee	46
September			
Mo.	01.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Di.	02.	Dienstagstreff	18
Fr.-So.	05.-07.	Sektionsfahrt Karl v. Edel Hütte	47
Fr.-Mo.	05.-08.	Bergtour zum Wagendrischlhorn	48
Do.-So.	11.-14.	Bergtour zum Watzmann	49
Mi.	17.	MTB Fahrtechhnik Ia	50
Sa.	20.	MTB Blaibach	50
Oktober			
Mo.	06.	Montagstreff OG Schwandorf	18
Di.	07.	Dienstagstreff	18
Mi.	08	MTB Fahrtechnik Ib	51
Fr.-So.	17.-19.	Wandern auf dem Nurtschweg	52
So.	19.	Wandern im Bayr. Wald	53

Liebe Sektionsmitglieder,

am 13. März diesen Jahres fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Dabei konnten wir ein großes Interesse der Mitglieder mit zahlreichen stimmberechtigten Anwesenden registrieren. Der Vorstand versteht dies auch als Ausdruck eines lebhaften und aktiven Vereinslebens. Sicher ist die alljährliche Mitgliederversammlung ein Stück notwendige Vereinsroutine, immer wieder kommt es aber auch zu manchmal unerwarteten Begegnungen alter Bergfreunde und einem netten Beisammen sein.

Die abgelaufene Amtsperiode war gekennzeichnet von großen Jubiläen, 130 Jahre Sektion Amberg, 125 Jahre Amberger Hütte und wichtigen Weichenstellungen auf der Amberger Hütte. Wir blicken daher zurück auf bewegte und vor allem arbeitsreiche 4 Jahre. Insgesamt hat sich der Verein in dieser Zeit weiter positiv entwickelt. Die Mitgliederzahl ist gestiegen, die Finanzlage ist solide. Wichtige Aufgaben konnten zum Wohle des Vereins vorangebracht werden. Und wir haben eine lebhafte und sehr aktive Jugend. Die auch im neuen Vorstand wieder gut vertreten ist.

Die Wahlen zum Vorstand für die Periode 2014 bis 2018 waren erneut gekennzeichnet von großer Kontinuität. So hat es im geschäftsführenden Vorstand nur eine Veränderungen gegeben. Unser langjähriger Jugendreferent Gerhard Siegert hat mit Heiko Schneider einen Nachfolger gefunden. GeSie steht für viele Jahre erfolgreiche Jugendarbeit. Er wird uns und wohl auch der Jugend weiterhin als Ratgeber und Gestalter im Vorstand erhalten bleiben. Bei den Beisitzern scheidet nach über 40 Jahren sehr aktiver Mitarbeit Alfons Altmann aus. Er hat sich in vielen Jahren als Hüttenwart und als Beisitzer besonders um die Amberger Hütte verdient gemacht. Aber auch beim jährlichen Burgfest und den Seniorenwanderungen ist er noch immer eine feste Größe in unserem Vereinsleben. Auf Grund dieser Verdienste hat ihn die Mitgliederversammlung der Sektion bereits zum Ehrenmitglied ernannt, hat er 2012 die besondere Auszeichnung des Bayrischen Ministerpräsidenten erhalten und er wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung zum Ehrenrat der Sektion gewählt. Ihm, aber auch allen anderen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern gilt noch einmal unser besonderer Dank!

Mit großer Zustimmung wurde der neue Vorstand in die neue Amtsperiode 2014 bis 2018 gewählt. Ich möchte allen Mitgliedern für das damit ausgesprochene Vertrauen danken und versichern, dass wir uns mit aller Kraft um die Belange des Vereins und seine weitere Entwicklung bemühen werden.

Besonders danke ich aber auch allen Vorständen, die sich wieder für nicht immer einfache Aufgaben zur Verfügung gestellt haben, oder sich erstmals neu in der Vorstandsarbeit engagieren werden. Mit dieser hochkarätigen Mannschaft kann die Sektion sehr zuversichtlich die anstehenden Aufgaben angehen.

Für den vor uns liegenden Bergsommer 2014 wünsche ich allen Mitgliedern gelungene und erfolgreiche Unternehmungen.

Berg Heil,
Ihr Dr. Rolf Pfeiffer

In eigener Sache

mit dem letzten Mitteilungsblatt haben sich zwei unserer Austräger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.
Dies sind Ferdinand Lehner, der den Bezirk 11 – Wagrain-Ammersricht betreute, und Josef Godizart, er versorgte den Bezirk 03 Jahnstraße-Pfistermeisterstraße.
Wir wollen uns bei unseren beiden Mitgliedern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit als Austräger herzlichst bedanken.
Wir, der Alpenverein Sektion Amberg, sind durch unsere ehrenamtlichen Austräger in der Lage, die enormen Portokosten für unser zweimal im Jahr erscheinendes Mitteilungsblatt auf ca. zwei Drittel zu reduzieren. Das eingesparte Geld können wir dann sinnvoll für Jugend, Familie, Ausrüstung oder unsere Immobilien verwenden.
Wie sicherlich schon zu vermuten ist sind wir jetzt auf der Suche nach Nachwuchs.
Gesucht werden also Freiwillige, die zweimal im Jahr gesundheitsfördernd zu Fuß oder per Rad, einen Austrägerbereich bedienen wollen. Vorzugsweise die o.g. Bezirke. Natürlich eröffnen wir auch gerne neue Bezirke wie Schwandorf, Schwarzenfeld, Vilseck, Hahnbach etc. oder teilen sehr große Bezirke auf.
Wer also Interesse an einer Tätigkeit als Austräger hat sollte sich bitte bei mir (siehe unten) melden. Wir können dann alles Weitere besprechen.

Wolfgang Birke

Tel.: 09621/32396 (bitte auf die t-netbox sprechen, ich rufe zurück.)
Mail: w.birke@dav-amberg.de

Wichtiger Hinweis für den Mitgliedsbeitrag ab 2014
Umstellung aller Überweisungen und Lastschriften auf die SEPA-Basis.
Durch die Umstellung im Euro Zahlungsverkehr sind seit dem 01.02.2014 alle Zahlungsvorgänge, Lastschriften und Überweisungen auf das neue SEPA-Basisverfahren umgestellt.
Was bedeutet das für Sie als Mitglied der DAV Sektion Amberg:
Bezahlung per Lastschrift:
Alle Mitglieder, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, sind von uns automatisch auf das neue Verfahren umgestellt worden und müssen nichts unternehmen.
Die erste SEPA-Sammellastschrift erfolgt für den Mitgliedsbeitrag 2015 und für die uns zugedachten Spenden, am 02.01. oder dem darauffolgenden Werktag.
Für diesen ersten SEPA – Einzug informieren wir Sie hiermit mit folgender Mitteilung:
Beitrag 2015
Künftige Lastschrifteinzüge nehmen wir am 02.01. oder dem nächsten Werktag vor.
Unsere Gläubiger – ID **DE56ZZZ00000465822**
Ihre Mandats-Referenz entspricht Ihrer Mitgliedsnummer.

Für Neumitglieder in 2014 erfolgt das Lastschrift – Mandat nach der Aufnahme durch obige Mitteilung auf dem Kontoauszug und Wertstellungtermin der Bank.
Bezahlung per Überweisung:

Alle Mitglieder, die ihre Beiträge weiterhin per Überweisung bezahlen, müssen ab diesem Zeitpunkt die **IBAN** und **BIC-Nummer** angeben. Die Kontonummer und die Bankleitzahl sind darin enthalten. Die Überweisungsträger der Banken sind entsprechend umgestellt.

Sie würden unsere Arbeit sehr erleichtern, wenn Sie uns für den Mitgliedsbeitrag eine Einzugsermächtigung erteilen.

Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung
Jochen Huhn

Achtung !

Änderung des Mitgliedsbeitrages für A-Mitglieder!

Der Mitgliedsbeitrag beträgt ab 01.01.2014 für alle A-Mitglieder 50,00 €.

DAV-Mitgliedsausweise

Die Mitgliedsausweise haben jedes Jahr bis zum 28./29.Februar des folgenden Jahres ihre Gültigkeit.
Die neuen Ausweise werden für die Lastschriftzahler ab Mitte Februar direkt vom Hauptverein an die Mitglieder verschickt.
Mitglieder, die uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir baldmöglichst um Überweisung des Mitgliedsbeitrages auf unser Konto bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach BLZ 75250000, Kontonummer. 240130120;

ab 01. Februar 2014 IBAN: De53752500000240130120,
BIC BYLADEM1ABG.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darum bitten, dass alle Mitglieder am Lastschriftverfahren für den Mitgliedsbeitrag teilnehmen.
Dadurch werden der Sektion Amberg viel Arbeit und erhebliche Portokosten erspart.
Den Vordruck hierfür finden Sie im Mitteilungsblatt oder auf unserer Homepage.

Kündigung der Mitgliedschaft.

Die Kündigung muss spätestens 3 Monate vor Ablauf des Jahres schriftlich erfolgen, in dem die Mitgliedschaft enden soll. Kündigungsdatum ist immer der 31.12 des jeweiligen Jahres. Später eingehende Kündigungen können erst zum 31.12 des folgenden Jahres berücksichtigt werden. Sie erhalten von uns eine schriftliche Kündigungsbestätigung.

Versicherungsschutz und Löschung der Mitgliedschaft

Wir machen darauf aufmerksam, dass Versicherungsschutz nur besteht, wenn der Mitgliedsbeitrag zum Zeitpunkt des Versicherungsfalles bezahlt ist.
Anfang Oktober müssen **alle nicht bezahlten Ausweise** zur Jahresabrechnung an die Bundesgeschäftsstelle des DAV zurückgeschickt werden. Alle Mitglieder, die den Jahresbeitrag bis dahin nicht bezahlt haben, werden dann gelöscht.
Eine weitere Mitgliedschaft ist nur über eine Neuaufnahme möglich.

Überweisung des Mitgliedsbeitrages von externen Personen
Bei Überweisungen, die von externen Personen für Mitglieder getätigt werden, bitten wir den Namen oder die Mitgliedsnummer des entsprechenden Mitgliedes für die Verbuchung anzugeben.

Änderung von Adressen und Bankverbindungen
Bitte teilen Sie uns Ihre neue Anschrift bzw. Ihre neue **IBAN und BIC-Nummer** rechtzeitig mit.
Sie ersparen uns viel Arbeit und sichern sich den regelmäßigen Bezug von Panorama und Mitteilungsblatt. Außerdem können die Mitgliedsausweise rechtzeitig und richtig zugestellt werden.

Verstorbene Mitglieder
Es wird darauf hingewiesen, dass nur die Namen der verstorbenen Mitglieder im Mitteilungsblatt erscheinen, die **schriftlich** an die Geschäftsstelle gemeldet werden.

Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung

Jochen Huhn

"Arbeitsdienst"

Wer Lust hat und die nötige Motivation besitzt, für unseren Verein mehr oder weniger handwerklich aktiv zu werden, meldet sich bitte bei unserem Burgwart Johannes Behrend (Tel.: 09621 / 64759) oder hinterlässt eine Notiz an unserer Geschäftsstelle, gerne auch per Mail: info@dav-amberg.de.

Burgdienst
Damit wir einen Überblick bekommen, wie die Burg in diesem Jahr mit Diensten belegt ist, bitten wir um baldmöglichste Anmeldung in unserer Geschäftsstelle jeweils dienstags von 18:00-20:00 oder telefonisch 09621 / 970033.

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Josef Kraus
Mitglied seit 15.08.2003
Verstorben am 30.06.2013

Dr. Karl Laufkötter
Mitglied seit 01.01.1954
Verstorben am 11.082013

Walter von Hößlin
Mitglied seit 01.01.1968
Verstorben am 06.10.2013

Georg Meyer
Mitglied seit 01.01.1951
Verstorben am 14.10.2013

Xaver Meyer
Mitglied seit 01.01.1986
Verstorben am 08.11.2013

Rosa Inzelsperger
Mitglied seit 01.01.1986
Verstorben am 07.01.2014

Georg-Thomas Rauch
Mitglied seit 01.01.1986
Verstorben am 20.04.2014

Mitgliedsbeiträge

Die Beiträge gelten jeweils für ein **Kalenderjahr**, unabhängig vom Zeitpunkt des Eintritts.

Kategorie		Definition	Beitrag
	1000	Vollbeitrag für Mitglieder im Alter von 25-69 Jahren	50,00 €
A-Mitg.	**1100**	Bestandsschutz, wenn bereits im Jahr 2007 beitragsfrei (Voraussetzung war: mindestens 50 Jahre im DAV und mindestens 70 Jahre alt. Wird seit 2008 nicht mehr vergeben.	0,00 €
	2000	Ermäßigter Beitrag für Ehe- oder Lebenspartner eines A-Mitgliedes Voraussetzung: beide in Sektion Amberg, gleiche Anschrift, ein Zahlungsvorgang, ein “Panorama”, ein Mitteilungsblatt. (Bestandschutz bei bisherigen Abweichungen)	30,00 €
B-Mitg.	**2300**	Bestandsschutz, wenn bereits im Jahr 2007 beitragsermäßigte Mitglieder. (Voraussetzung war: mindestens 25 Jahre im DAV und mindestens 65 Jahre alt. Wird seit 2008 nicht mehr vergeben.	30,00 €
	2400	Ermäßigter Beitrag für Mitglieder der Bergwacht	30,00 €
	2600	Ermäßigter Beitrag für Senioren ab 70 Jahren	30,00 €
C-Mitg.	**3000**	Gastmitglied Voraussetzung: Mitglied anderer DAV-Sektionen, oder des OeAV, oder des AVS	15,00 €
D-Mitg.	**4000**	Junioren im Alter von 18-24 Jahren	30,00 €
	5000	Kinder und Jugendliche im Alter von 0-17 Jahren als Einzelmitglieder	15,00 €
K/J-Mitg.	**7000**	Kinder und Jugendliche im Alter von 0-17 Jahren im Familienbeitrag wenn mindestens ein Elternteil in der Sektion Amberg.	0,00 €

Maßgebend für die Einstufung in eine der oben genannten Kategorien sind die Verhältnisse zum 01.01. des jeweiligen Beitragsjahres.

Kategoriewechsel erfolgen jeweils nur zum nächsten Beitragsjahr.

Der Familienbeitrag beträgt (A-Mitglied, B-Mitglied und beliebige K/J-Mitglieder) 75,00€

An
Sektion Amberg des DAV e.V.
Dekan-Hirtreiter-Straße 5
92224 Amberg

FAX: 09621-785208

Einzugsermächtigung

Ich,

Name, Vorname ……

Mitgliedsnummer …….

Straße, Haus-Nr. ……..

Postleitzahl, Ort …….

ermächtige hiermit jederzeit widerruflich die Sektion Amberg des DAV die von mir/uns zu entrichteten **Jahresbeiträge** bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Kontonummer ……..., BLZ …… oder

IBAN **DE**…… BIC ……

Kreditinstitut ……

Neben dem für mich fälligen Beitrag sollen auch die Beiträge nachfolgender Personen von o. g. Konto eingezogen werden:

Name, Vorname	Mitgliedsnummer

Außerdem ermächtige ich die Sektion, jederzeit widerruflich, **<u>zusätzlich</u> zum Mitgliedsbeitrag** folgende **Spende** einzuziehen:

Spende jährlich wiederkehrend …… EUR

Spende einmalig: …… EUR

……. ……
Datum Unterschrift

Mitgliederbewegung

Mitgliederstand		16.02.2014	2288
Neumitglieder	seit	08.09.2013	67
Verstorbene	seit	08.09.2013	7
Neuaufnahmen		Zeitraum 08.09.13 - 16.02.14	

Name	Vorname	Ort	Name	Vorname	Ort
Bierler	Matthias	Kümmersbruck	Kölbel-Sterk	Anita	Ensdorf
Bierler	Britta	Kümmersbruck	Lehmann	Kerstin	Maxhütte-Haidhof
Bierler	Theresa	Kümmersbruck	Lehmann	Paula	Maxhütte-Haidhof
Bierler	Johanna	Kümmersbruck	Lehmann	Marlene	Maxhütte-Haidhof
Bierler	Christina	Kümmersbruck	Leibl	Hans	Neunburg v. W.
Canu	Petra	Amberg	Martin	Michael	Schwarzenfeld
Denninger	Martin	Freudenberg	Mende	Ramona	Amberg
Dötsch	Toni	Amberg	Merkl	Daniel	Amberg
Dotzler	Thomas	Amberg	Nübler	Georg	Freudenberg
Dotzler	Heike	Amberg	Rezek	Sebastian	Amberg
Dotzler	Simon	Amberg	Rezek	Susanne	Amberg
Ettl	Rudolf	Amberg	Rezek	Peter	Amberg
Fellner	Erhard	Freihung	Schäffer	Peter-Mario	Poppenricht
Fleischmann	Matthias	Hirschau	Schopper	Andreas	Oberviechtach
Götz	Susanne	Amberg	Schopper	Evelin	Oberviechtach
Graf	Marianne	Freudenberg	Schopper	Christina	Oberviechtach
Graf	Johannes	Freudenberg	Schopper	Emilia	Oberviechtach
Graf	Michael	Freudenberg	Schulze	Lara	Kastl
Gres	Bastian	Amberg	Schulze	Leon	Kastl
Grünwald	Martin	Hirschau	Schulze	Sven	Kastl
Gürtler	Tobias	Amberg	Steiner	Doris	Amberg
Hautmann	Manuel	Stulln	Strobel	Vanessa	Poppenricht
Heine	Jan	Amberg	Strobl	Juergen	Amberg
Held	Irma	Schwandorf	Strobl	Sigrid	Amberg
Hill	Waldemar	Poppenricht	Strobl	Manuel	Ursensollen
Höfer	Dieter	Fuchsmühl	Thimet	Maria-Magdalena	Nabburg
Höfer	Sabine	Fuchsmühl	Uschold	Martin	Oberviechtach
Hoffmann	Dominique	Amberg	Wächter	Sabrina	Schnaittenbach
Hottner	Maresa	Stulln	Wagner	Kerstin	Heroldsbach
Jaeckel	Marcel	Kümmersbruck	Wenisch	Lina	Birgland
Jung	Robert	Amberg	Wiesneth	Wolfgang	Amberg
Kiener	Florian	Rieden	Winkler	Alexander	Amberg
Kölbel	Manfred	Ensdorf	Wismeth	Andreas	Ammerthal
			Zeißner	Michael	Schwandorf

Burgfest 2014

Liebe Mitglieder und Freunde der DAV-Sektion Amberg!

Am Sonntag, den 18. Mai 2014,
findet unser Burgfest auf der Schweppermannsburg in Pfaffenhofen statt. Dazu laden wir Sie wieder herzlich ein.
Das Fest beginnt um **10.00 Uhr** mit der traditionellen **Feldmesse** vor den Burgtoren. Nach der Messe sorgen unsere Helfer, wie jedes Jahr, für das leibliche Wohl unserer Gäste. Unsere Mitglieder bitten wir wieder um die obligatorische Kuchenspende (bitte keine Sahne- oder Creme-Kuchen).
Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.
Wie im Vorjahr verkehrt auch heuer kostenfrei ein Omnibus zu folgenden Zeiten:
- Abfahrt um 09.00 Uhr und 13.30 Uhr ab Busbahnhof Amberg
  (Zusteigemöglichkeiten an der Haltestelle Kurfürstenbad und bei VW-Zinkl)
- Rückfahrt ist jeweils um 14.00 Uhr und 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Vorstand der Sektion!

Seit nunmehr fast zwanzig Jahren bieten unsere Jugendgruppen für die Kinder und Jugendlichen unter den Besuchern ein umfangreiches und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Angefangen hat es mit Klettern an der Burgmauer. Schnell kam unsere inzwischen schon klassische Seilrutsche, die sich immer großer Beliebtheit erfreut, dazu. Klettersteig, Slackline, Kletterturm und das Kinderparadies für die Kleinen mit Kinderschminken, Dosenwerfen und Spielen runden das Ganze ab.

Am 13. März 2014 fand im Gasthof „Zur alten Kaserne“ eine ordentliche Mitgliederversammlung der Sektion Amberg des Deutschen Alpenvereins statt. Neben den Tagesordnungspunkten Ehrungen, Kassenbericht, Bericht der Rechnungsprüfer, Entlastung des Vorstandes, Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für 2014, die ohne besondere Vorkommnisse abgehandelt wurden, standen auch die Neuwahlen an.
Auch dieser Tagesordnungspunkt wurde ordentlich und ohne besondere Vorkommnisse vollzogen. Daraus ergab sich folgender neuer Vorstand. Die Gewählten sind jeweils mit ihrer Funktion in der Sektion genannt, die sie ausüben werden:

Vorstand:

Dr. Pfeiffer Rolf	1. Vorsitzender
Schreiner Bernd	2. Vorsitzender
Mertel Franz	Schatzmeister
Rogenhofer Sigi	1. Schriftführer
Schneider Heiko	Jugendreferent

Beisitzer:

Behrend Johann	Turmbetreuer
Birke Wolfgang	Mitteilungsblatt
Dr. Bock Günter	Umwelt und Naturschutz
Boesen Günter	Hüttenwart
Donhauser Erich	Senioren
Goß Andrea	2. Schriftführerin
Huhn Jochen	Leiter Geschäftsstelle
Kres Bastian	Internetbeauftragter
Liebl Stefan	Kletterhalle
Rogenhofer Christine	2. Schatzmeisterin
Segerer Peter	Ausbildungsreferent/ OG SAD
Siegert Gerhard	Jugendleiter
Streich Sigrid	Presse und Vorträge
Wochnick Roland	Bauplanung

Rechnungsprüfer:

Siegert Irmgard	2. Rechnungsprüferin
Streich Wolfgang	1. Rechnungsprüfer

Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung
§ 19, Ziff. 2 Satzung der Sektion Amberg v. 17.03.2011

Aufgrund einer erforderlichen Satzungsänderung hat der Vorstand beschlossen, eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.

Grund:
Seitens der österreichischen Finanzverwaltung werden Ergänzungen der Satzung nach österreichischem Gemeinnützigkeitsrecht gefordert um nicht steuerliche Nachteile zu erleiden. Aus diesem Grund ist eine Änderung der Satzung in § 2 (Vereinszweck), § 3 (Verwirklichung des Vereinszwecks) sowie § 25 (Auflösung) erforderlich.
Für Sektionen mit Hüttenbesitz in Österreich, die in Österreich steuerlich veranlagt sind, ist es zwingend erforderlich, dass die vorgeschlagene Satzungsänderung bis spätestens 31.12.2014 umgesetzt und im Vereinsregister eingetragen ist.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung findet am

Dienstag, 06. Mai 2014, 19.00 Uhr,

in der Gaststätte „Zur Alten Kaserne“, Dekan-Hirtreiter-Str. 5, 92224 Amberg,

statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Änderung der Satzung
   (Der zur Abstimmung vorgelegte Satzungstext liegt in der Geschäftsstelle aus und ist in unserer Internet-Homepage (www.dav-amberg.de) einsehbar.)
3. Anträge der Sektionsmitglieder

Anträge für die außerordentliche Mitgliederversammlung müssen spätestens 14 Tage vor der Versammlung bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht werden. Um ein repräsentatives Abstimmungsergebnis zu erhalten, werden die Mitglieder gebeten, von ihrem Stimmrecht regen Gebrauch zu machen.

Der Vorstand

Dienstagstreff:

Jeden ersten (oder zweiten) Dienstag im Monat (Termine stehen auf Seite 4) findet ab 20:00 Uhr im Gasthof “Zur alten Kaserne”(im Haus unserer Geschäftsstelle) unser Dienstagstreff statt.
Gedacht ist dieser “DAV-Stammtisch” als gemütlicher Treff, um geplante Touren zu besprechen, von vergangenen Touren zu erzählen, Termine wie Arbeitseinsätze zu vereinbaren oder ganz einfach, um sich wieder mal zu treffen.

Selbstverständlich sind auch Gäste willkommen, die sich hier alle Informationen um und über die Sektion holen können.

Die Ortsgruppe Schwandorf der Sektion Amberg

Montagstreff

Unser monatlicher Treff findet, wie gewohnt, jeden 1. Montag im Monat gegen 19.00 Uhr in der Gaststätte Baier in Schwandorf statt. An Feiertagen verschiebt sich der Treff um eine Woche.

Austausch von Informationen, gemütliches Beisammensein. Interessenten und Nichtmitglieder willkommen.

Gerhard Stöckl
Toni Radlinger

Verleih von Ausrüstungsgegenständen durch die OG Schwandorf

Über die OG Schwandorf besteht die Möglichkeit, alpintechnische Ausrüstungsgegenstände an **Mitglieder der DAV-Sektion Amberg** entsprechend den neuen Richtlinien für eine geringe Leihgebühr auszuleihen .
Es handelt sich dabei im einzelnen um

- Klettergurte (neu) 3 Euro pro Woche
- Klettersteigsets (neu) 4 Euro pro Woche
- Helme 3 Euro pro Woche
- Steigeisen (leicht) o. G.
- Pickel o.G.
- Eisgeräte o. G.
- Eisschrauben o. G.
- Lawinenschaufeln o. G.
- Sonden o. G.
- VS-Geräte aber hier : **Leihgebühr pro Woche 10.- Euro.**

Die Gegenstände stehen in begrenzter Form zur Verfügung (max. 6 Stück).

Ansprechpartner: Gerhard Stöckl im Outdoorladen in Schwandorf, Bahnhofstr.
Toni Radlinger, Tel. 09431/20466 od. 01705240139.

Grundsätzlich werden die Gegenstände für 1 Woche verliehen.
Der Abholer ist für alle von ihm angeforderten Gegenstände , deren ordnungsgemäße Behandlung und Rückgabe verantwortlich.

Bei Verleih von VS-Geräten werden diese nur mit Sonde und Schaufel verliehen. Die VS-Geräte werden **ohne** Batterien ausgegeben u. zurückgenommen

Die Leihgebühr ist bei Abholung fällig. Der Abholer muss mit den Grundfunktionen des VS-Geräts vertraut sein.

Seile werden aus Sicherheitsgründen grundsätzlich nicht ausgeliehen

Bitte AV-Ausweis bei Abholung mitbringen

Gerhard Stöckl
Toni Radlinger

Wie im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, hier ein kleiner Bericht über unsere Wanderwoche im Fassatal. Am Sonntag, den 15.9.2013 machten sich 26 Teilnehmer der Seniorengruppe auf den Weg nach Vigo de Fassa. Am Montag fuhren wir mit der Seilbahn zur Ciampedie. Von dort wanderten wir zur Vajolethütte. 6 aus der Gruppe stiegen noch weiter zur Gartlhütte, immer die Vajolettürme in greifbarer Nähe. Am nächsten Tag führte Hermann eine kleine Gruppe zu einem Felsenlabyrinth unterhalb des Latemargebirges. Das war eine sehr romantische Tour. Auf dem Rückweg besuchten wir noch den Karersee.
Am Mittwoch wurde nochmal die Bahn zur Ciampedie benutzt und von dort ging es hinauf zur Rotwandhütte. Nach einer Brotzeit wanderten wir weiter zum Paolina Sessellift. Der brachte uns zum Karerpass und per Bus ging es zurück ins Hotel.
Am Donnerstag fuhren wir mit dem Bus nach Canazei und mit zwei Seilbahnen auf den Col de Rosc. Auf dem Bindelweg, mit dem herrlichen Blick auf die Marmolada, ging es zum Fedaiasee. Am Freitag stand die Langkofelumrundung auf dem Programm. Diese Tour bleibt wohl Allen in unangenehmer Erinnerung. Zuerst war der Abstieg von der Demetzhütte stark vereist und als wir nach 5 Stunden die Comizihütte erreichten, war diese geschlossen.
Dafür hat uns dann Herbert mit seinen Spitzenpralinen wieder aufgebaut. Am Abend gab es einen Bildervortrag von Erhard über die Amberger Hütte und von Günter einen Rückblick auf unsere letzte Wanderwoche. Ein paar Nimmersatte unternahmen auch am Samstag noch eine Tour zur Poppekanzel. Aber die Meisten ließen die Wanderwoche mit einem Spaziergang zur schön gelegenen Juliakirche ausklingen.
Neben der Wanderwoche waren wir auch in unserer Gegend regelmäßig unterwegs. Meist unter der bewährten Führung von Alfons konnten wir die nähere und weitere Umgebung von Amberg kennen lernen.
Über unsere Abschlusswanderung nach Waldhaus ist noch ein Bericht von Waltraud in diesem Heft.

Viel de Pan Hütte am Bindelweg

Unsere Termine

Monatstreff	Jeden letzten Donnerstag im Monat um 17.00 Uhr in der Gaststätte Kummert-Keller, Kastlerstr. in Amberg	
Wanderungen	Vorwiegend im Raum Amberg-Sulzbach und den angrenzenden Landkreisen jeden 1. Donnerstag und jeden 3. Mittwoch im Monat	
Wanderwoche	Im September ist eine Wanderwoche nach Königsleiten am Gerlospass geplant.	
Termine	Für alle Veranstaltungen werden die Termine in der Amberger Zeitung unter „Anschlagsäule“ und in den Amberger Nachrichten unter „Aus Amberg“ bekannt gegeben.	
Ansprechpartner	Erich Donhauser	Tel. 09621/ 14908
	Alfons Altmann	Tel. 09621/ 88680

Jahresabschluss der Senioren im Waldhaus!

Wie schon in den letzten Jahren führte die letzte Wanderung der Senioren-Gruppe der Sektion von Köfering nach Waldhaus. Unter der bewährten Führung von Hans Schöppl kamen wir nach knapp zwei Stunden Wanderung durch den leicht angeschneiten Köferinger Forst im Waldhaus an. Dort wurden wir herzlich von der Wirtin empfangen, die uns dann, fast schon traditionsgemäß, mit saueren Bratwürsten oder Leberkäs mit Erdäpfelsalat verwöhnte.
So gestärkt konnten wir uns dann dem besinnlichen Teil zuwenden. Ludwig Fröhler mit seiner Zither leitete gekonnt dazu über und begleitete uns bei unserem adventlichen Gesang. Hans Schöppl erzählte uns in seiner unverwechselbaren Art eine weihnachtliche Geschichte und Wolfgang Hußmann las aus dem Oberpfälzer Heimatspiegel „die Geschichte von einem einfachen Krippenspiel“ vor.
Unser „Senioren-Präsident“ Erich Donhauser bedankte sich dann in unser aller Namen bei unseren Wanderführern und bei unserem „Haus- und Hoffotografen Günter Fischer mit kleinen Aufmerksamkeiten, die wir mit einem kräftigen Applaus begleiteten. Großen Beifall und Zuspruch fanden danach die „Lauensteiner Pralinen“, gesponsert wie alle Jahre von unserem Wanderfreund Herbert Weiß.
Nach gemütlicher Plauderei am knisternden Kaminfeuer bei Glühwein und Stollen machten wir uns nach dem obligatorischen Gruppenfoto zufrieden auf den Heimweg!
Mit freudiger Erwartung sehen wir dem neuen Wanderjahr 2014 entgegen!

Unser neuer Jugendreferent

Hallo,

ich bin Heiko. Seit vielen Jahren bin ich jetzt mit meiner Familie am Fels, im Wald, im Kanu, auf Ski… unterwegs und genieße dabei jede Stunde in der Natur. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat mich schon immer begeistert.
Als „Neuer-Alter“ melde ich mich nun zurück im Kreise der Jugend. Ich habe 2002 meine Jugendleiterausbildung gemacht und bis 2008 mit Uwe die Jugendgruppe geleitet. Seit 2008 bin ich Familiengruppenleiter und leite mit Annett unsere Familiengruppe. Jetzt möchte ich in der Funktion als Jugendreferent unsere Jugendleiter mit meiner Erfahrung und meinem Wissen bei ihrer Arbeit unterstützen.
Recht herzlich danke ich Gerhard (GeSie) Siegert für seine jahrelange Arbeit als Jugendleiter und später als Jugendreferent.

Die erste Wintertour 2014

Wir schreiben das Jahr 2014. Für den einen war es die erste Wintertour im neuen Jahr, für manch anderen die erste Wintertour überhaupt.

Voller Vorfreude begaben wir uns am Freitag, den 24. Januar, gegen 14 Uhr auf den Weg Richtung Tirol. Raus aus dem nicht nach Winter schmeckenden Amberg und ab in das verschneite Österreich. Nach einer sicheren, entspannten und problemlosen Autofahrt waren wir fast am Ziel. Aber was wäre ein abenteuerliches Wochenende ohne einen abenteuerlichen Start?

Natürlich mussten auch wir auf der Zillertaler Höhenstrasse unsere Schneeketten aufziehen. Doch dann passierte das, was keiner von uns erhofft hatte! Das Auto fuhr sich fest und blieb kurz vor unserem Ziel auf der engen und steilen Passstraße stecken. Jeder Versuch, das Auto durch Schieben wieder flott zu bekommen, scheiterte! Im Gegenteil, wie von Geisterhand bewegt, rutschte das Auto auch noch ein Stück zurück, bevor es wenige Millimeter vor der Leitplanke wieder zum Stehen kam. Puuh, gerade nochmal gut gegangen. Nachdem wir das Auto freigeschaufelt hatten, probierten wir es erneut. Wir schafften es und das Auto setzte sich, diesmal in richtiger Richtung, wieder in Bewegung und wir kamen mit etwas Verspätung sicher an unserem Parkplatz an.

Der fast zweistündige Aufstieg Richtung Rastkogelhütte war dann weniger spektakulär, dafür erwartete uns trotz der späten Zeit, immerhin war es schon halb elf, dank der netten Wirtsleute ein tolles Abendessen. Gemütlich ließen wir den ersten aufregenden Tag ausklingen!

Samstag, 10 Uhr. Nach einem leckeren Frühstück trafen wir uns pünktlich bei bewölktem Wetter zum LVS-Check vor der Hütte. Alle Geräte funktionierten einwandfrei und Franzi, eine unserer Jugendleiterinnen, führte die Tour Richtung Roßkopf. Es dauerte nicht lange, bis die ersten Sonnenstrahlen die dichte Wolkendecke durchdrangen. Nach kurzer Zeit wurden wir mit strahlendem Sonnenschein und perfektem Wetter überrascht! Nach 3,5 Stunden waren wir am Ziel. Die Aussicht war dank des Wetters überwältigend. Nach einer Pause unterhalb des Gipfels machten wir uns gut gestärkt, wenn auch ausgefroren, auf den Abstieg Richtung Hütte, die wir gegen 16 Uhr erreichten. Die einen vertrieben sich die verbleibende Zeit bis zum Abendessen vor der Hütte im Schnee, die anderen mit einem „Mittagsschlaf“ oder einem Tratsch bei gemütlichem Beisammensein.

Als wir Sonntag Morgen aus dem Fenster schauten wurde uns schnell klar, dass wir auf Grund der schlechten Wetter- und wohl auch Lawinenverhältnisse, es hatte über Nacht ca. 25 cm Neuschnee gegeben, auf die geplante Tour verzichten mussten, trübe Stimmung machte sich breit. Wir wollten uns aber gleich nach dem Frühstück noch nicht auf den Nachhauseweg begeben und handelten mit der Hüttenwirtin noch ein Mittagessen für das Freischaufeln der Terrasse aus. Natürlich hatten auch wir dabei dann wieder jede Menge Spaß und nach dem verdienten Mittagessen stiegen wir bei leichtem Schneefall ab Richtung Auto.
Nachdem die Abfahrt auf der verschneiten Zillertaler Höhenstrasse diesmal problemlos verlief, machten wir uns auf die Heimfahrt nach Amberg. Ein für alle Beteiligten tolles Wochenende war mal wieder viel zu schnell zu Ende..

Die „FamAlpis“ Familiengruppe des **Alp**envereins

Nachdem der Winter uns in dieser Saison nicht mit Schnee verwöhnt hat, blicken wir hoffnungsvoll auf einen schönen Frühling und einen schönen Sommer. Unsere monatlichen Treffen werden wir natürlich auch weiterführen und warten wie jedes Jahr wieder auf Eure Ideen und Wünsche.

Programm

FamAlpi-Tagestouren
Unsere Tagestouren werden von uns wie immer auch mal kurzfristig an Wetterlage und Teilnehmerzahl angepasst. Die notwendigen Informationen bekommt ihr wie immer per Mail.
Wir werden dieses Jahr unsere Homepage wieder zum Leben erwecken.
Vielleicht immer mal reinschauen, es wird sich wieder was tun.

Wer Lust hat bei unseren Touren mitzugehen, zu fahren, zu klettern, zu wandern…. meldet sich einfach bei uns. Wir werden schnellstmöglich antworten.

Annett und Heiko Schneider
Tel: 09621-760154
Mail: Annett_Heiko@web.de

Touren

Karfreitag 18. April
Wie jedes Jahr wollen wir auch diesmal den Karfreitag nutzen, um die ersten Aktionen in der Natur zu starten. Geplant ist eine Wanderung im Landkreis mit Felskontakt.

Kanutour 1. Mai
Unsere Kanutour planen wir diesmal wieder auf der Wiesent. Bis jetzt hat das Wetter immer mitgespielt, also gehen wir davon aus, dass wir auch diesmal trockenen Fußes (gegen Nässe von unten haben wir auch keine Chance) unser Ziel erreichen.
Anmeldungen sind bis zum 15.04.14 notwendig.

Burgfest 18. Mai
Bitte reserviert euch diesen Termin, um wieder am Turm in Pfaffenhofen vielleicht ein bisschen im Kinderland zu helfen und natürlich zu feiern.

Hüttenwochenende im Juli
Dieses Jahr werden wir wieder ein Wochenende auf einer AV Hütte mit einem Hüttenzustieg von 1-2 Stunden organisieren. Das genaue Ziel steht noch nicht fest, eventuell Wilder Kaiser. Bitte rechtzeitig anmelden, da Schlafplätze nur begrenzt zur Verfügung stehen.

Berichte

06.10.2013, Wanderung zur Sommerrodelbahn am Monte Kaolino

Ausgerechnet zu unserer Herbstwanderung nach einer langen Sommerpause zeigte sich der Oktober wolkenverhangen und nebelgrau. Einige vertrauten auf die Wetterfestigkeit ihrer Ausrüstung und/oder auf die Vorhersagen ihrer Wetter-App und trafen sich am Parkplatz der Buchberghütte, von wo aus es zunächst ein Stück auf dem Bernstein-Weg ging (Bernstein haben wir aber nicht gefunden).

Weiter führte unser Weg auf einem Forstweg, wobei Annika bald den Wunsch äußerte, sie möchte doch lieber wieder „im Wald“ gehen. Bäume gab es ringsum zwar genügend, doch der Weg selbst war den Kindern zu langweilig, weswegen wir bei nächster Gelegenheit auf einen „Schmugglerpfad“ abbogen. Und siehe da, die Langeweile war sofort verflogen. Vor allem Pilze gab es zu dieser Jahreszeit auf und neben dem Weg zu entdecken, wobei es in erster Linie die „Stäublinge“ den Kindern angetan hatten, die bis zum letzten Sporen „ausgepresst“ wurden. Leider war nur ein Steinpilz unter den Fundstücken.

Vorbei am Dorfner Werksgelände führte uns der weitere Weg und wir konnten es bald kaum noch erwarten, zum Monte Kaolino zu kommen, wo vor allem die Sommerrodelbahn lockte. Inzwischen blinzelte sogar die Sonne durch und so wurde nach kurzer Brotzeit erst der Spielplatz in Beschlag genommen, bevor die Eltern Mehrfach-Fahrtkarten für die Rodelbahn spendierten.

Aber auch der Monte selbst musste noch erstürmt werden, wobei sich das mit dem „Stürmen“ als gar nicht so leicht gestaltet im Sand: zwei Schritte vor, einer zurück gerutscht. Doch oben konnten wir zum Abschluss an einem inzwischen goldenen Oktober-Nachmittag eine herrliche Aussicht genießen.

Martina

25./26.01.2014 FamAlpi-Winterwochenende auf der Chamer Hütte

Eigentlich wollten wir den Arber mit Schneeschuhen bezwingen, allerdings hat uns da der milde Winter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Und so plante Heiko eine neue Aufstiegsroute zur Chamer Hütte von Bodenmais aus. Weil wir den steinigen Weg als die interessantere Alternative ansahen, wählten wir diesen. Er führte uns entlang des Rißbachs und da wenigstens die Temperaturen unter 0°C lagen, „wuchsen“ von den Felsen am Wegrand Eiszapfen in allen Größen. Sogar richtige Kunstwerke mit eingewachsenen Moosen waren darunter. Wir kamen vorbei am Rißloch-Wasserfall, der mit Getöse ins Tal braust.
Zur Mittagszeit waren wir schon so weit oben, dass alles verschneit war und die Sonne einen Bilderbuchwinter für uns zauberte. Bei der Ankunft auf der Chamer Hütte genehmigten wir uns Kaffee und leckere Süßspeisen, bevor wir, um unsere Rucksäcke erleichtert, den Anstieg zum Kleinen Arber angingen. Der Ausblick von oben war grandios, bis zu den Radar-Kugeln des Großen Arbers und hinein nach Tschechien.
Zurück auf der Hütte gab es von den Wirtsleuten Essen und Trinkvorrat für alle, bevor sie uns die Hütte zur alleinigen Nutzung überließen. Die funkelnden Sterne lockten nach der Stärkung noch mal nach draußen und wir nutzen die glatte Spur der Langlaufloipe, um mit den Leihschlitten des Hauses noch einige Wettbewerbe auszutragen.
Erst als erste Wolken aufzogen, zogen wir uns zu lustigen Spielen ins Haus zurück. Morgens durften wir uns darüber freuen, dass die Wolken über Nacht tatsächlich große Mengen Pulverschnee über uns ausgeschüttelt hatten, ein richtiges Wintermärchen direkt in der Natur.
Nach dem Frühstück machten wir uns auf Richtung Großer Arber. Das Gehen fiel heute schon schwerer als am vorherigen Tag. Tief sanken wir in den Neuschnee, bis wir oben ankamen, auf dem König des Bayerwaldes.
In der gemütlichen Bergwachthütte gönnten wir uns warmen Kaffee oder heiße Schokolade, bevor unser Abstieg begann. Fast wie der Weg runter vom Monte Kaolino kam uns die Strecke vor, das Hüpfen und Rutschen im weichen, trockenen Schnee war nicht nur für die Kinder ein Vergnügen.
Das letzte Stück führte uns wieder vorbei an den Rißlochfällen und der Rißlochschlucht bis zu unserem Ausgangspunkt bei Bodenmais.

Martina

Deutscher Alpenverein
Sektion Amberg

Nach dem letzten Winter kann der Sommer nur hervorragend werden.
Das Programm unserer Fachübungsleiter trägt dem Rechnung und es dürfte für jeden, ob Wanderer, Bergsteiger, Mountainbiker, Kletterer oder Rennradfahrer etwas im Angebot sein.
Wie in jedem Heft ergeht auch diesmal mein Aufruf, unsere Fachübungsleiter durch Ihre Teilnahme an den angebotenen Touren und Veranstaltungen zu motivieren, auch weiterhin für den Verein in dieser Form tätig zu sein.
Denn all unsere Fachübungsleiter und Veranstalter machen diesen Job ehrenamtlich neben Familie, Beruf und natürlich ihren eigenen Interessen.
In diesem Jahr wollen wir wieder 2 Sektionsfahrten anbieten, gehen aber, auf Grund der schwindenden Teilnehmerzahlen, dazu über, die Ziele mit max. 3 Kleinbussen anzufahren. Wer also Interesse an den Sektionsfahrten hat, sollte sich vorsichtshalber relativ früh anmelden.
Mir bleibt jetzt nur noch Ihnen und Euch einen herrlichen, schönen, unfallfreien und erfüllten Bergsommer zu wünschen

Wolfgang Birke
Redaktion

MTB Einradln **So., 06.04.14**

Um wieder in Schwung zu kommen, fahren wir heuer oberhalb des Naabtals über den Spielberg bis zum Gipfel des Münchshofer-Berg. Von dort können wir eine schöne Aussicht bis nach Regensburg und in den Bayrischen Wald genießen. Bei der Abfahrt werden wir Zeit finden, um blühende Küchenschellen zu bewundern.
Die Einkehr ist im Tierpark Höllohe geplant. Von dort geht es anschließend durch das Naabtal wieder flach zurück zum Ausgangspunkt.
Da wir auf breiten Flur- und Forstwegen fahren werden, ist die Tour auch für Anfänger geeignet.

Strecke :	40km/500hm STS1 leicht
Fahrzeit:	3h
Treffpunkt:	13:00 Volksfestplatz Schwandorf
Ausrüstung:	MTB + Helm
Anmeldung und Auskunft:	Christoph Götz 0160/94766756

Karfreitagswanderung auf den Habsberg **Fr., 18.04.14**

Bezüglich der traditionellen Karfreitagswanderung hat sich die Vorstandschaft entschlossen, keinen Bus mehr einzusetzen.
Da immer weniger Wanderer einen Bustransfer nutzen (im Jahr 2013 nur noch 10 Personen bei der Hin- und 11 Personen bei der Rückfahrt, bei einer Kapazität von ca. 50 Plätzen) wird vorgeschlagen, Fahrgemeinschaften mit Privat-Pkw zu bilden.

Treffpunkt: 09:30 Uhr; ehemaliges Gasthaus Lauterach

Weitere Auskünfte (Bildung von Fahrgemeinschaften) erteilen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle.

Mountainbike Fahrtechnik Ia (für Einsteiger) **Mi., 23.04.14**

Fahren abseits von asphaltierten Wegen für Einsteiger Teil 1a. In diesem Kurs werden Grundtechniken des Mountainbikefahrens vermittelt. Dieser zweiteilige Kurs ist speziell für Einsteiger oder Wiedereinsteiger geeignet.
Natürlich können auch Biker teilnehmen, die einfach nur spielerisch ihre Fahrtechnik verbessern wollen.
Kursziel ist das sichere Beherrschen der MTB-Basistechniken in einfachem Gelände.

Kursinhalt: Bike-Check, sicheres Beherrschen der Bremsen, Übungen zum Gleichgewicht auf dem Bike, Bergauf- und Bergabfahren, Überwinden von kleinen Hindernissen, Schalten und Fahren am Berg.

Voraussetzung: keine, Dauer ca. 2 Stunden.
Treffpunkt: 17:30 Uhr Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm (eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)
Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Kletterscheinabnahme - Sicherungsupdate **Mi., 30.04.14**

Zielgruppe:
Kletterer, die schon mindestens ein Jahr klettern und in der Halle selbstständig topropen und vorsteigen können, die aber gerne auch mal andere Hallen aufsuchen möchten und dafür einen Schein brauchen.
Oder die, die einfach mal wissen wollen, ob ihr Sicherungsverhalten so passt.

Ort: Kletterhalle DAV Amberg
Termin: Mittwoch 30.04.2014
20:00-21:30 Uhr (im Anschluss an das öffentl. Klettern)
Teilnehmer: max. 10
Anmeldung: nicht erforderlich
Ausbilder: Jürgen Eder

Schulung seiltechnische Maßnahmen, Hirschbachtal **Do., 01.05.14**

Spaltenbergung? Schweizer Flaschenzug? Das würde ich schon irgendwie hinbekommen…. Aber: „Irgendwie“ oder „souverän“? Und bin ich derart sicher, dass ich auch in einer Stresssituation zurecht käme?
Dieser Ausbildungstag richtet sich an diejenigen, die nicht nur „mitgehen“, sondern ihren Beitrag zur Sicherheit der Seilschaft erweitern wollen. Ziel ist das Erlernen oder Vertiefen einiger grundlegender seiltechnischer Maßnahmen. Neben dem wichtigen Punkt Spaltenbergungstechnik werden wir uns Themen wie Abseilen, Einrichten einer Rücklaufsperre mit einfachen Hilfsmitteln sowie dem Aufbau eines Flaschenzugs widmen. Und für seiltechnisch fortgeschrittene Teilnehmer haben wir sicherlich auch eine Zugabe in petto…
Diese Techniken lassen sich im nahegelegenen Hirschbachtal in heimischer Umgebung und ohne großen Fahrtaufwand üben. Denn: Nur wer im Trockentraining sicher agiert darf hoffen, auch im Ernstfall handlungsfähig zu sein.

Voraussetzungen: Mitgliedschaft im Alpenverein Sektion Amberg, sicheres seilfreies Gehen im Fels I. Grad UIAA (auch im ausgesetzten Gelände), allgemeine Trittsicherheit, völlige körperliche Gesundheit sowie Ausdauer für Halbtagestouren. Grundkenntnisse in Knotenkunde und Sicherungstechnik. Optimal wäre eine vorangegangene Teilnahme an einem alpinen Basiskurs.

Ausrüstung: Die notwendige Ausrüstung werden wir den Teilnehmern per E-Mail bekannt geben.

Teilnehmerzahl und Fachübungsleiter:
Die Veranstaltung wird von Dr. Frank Günther und Franz Lindner, beide Fachübungsleiter für Hochtouren, durchgeführt. Maximal acht Teilnehmer.

Kursort: Hirschbachtal, Treffpunkt am Wanderparkplatz (rechts kurz vor dem Ortsausgang in Richtung Fischbrunn; Nähe Freibad)

Termin: 01. Mai 2014 von 09:00 Uhr
(Treffpunkt in Hirschbach) bis etwa 16:00 Uhr

Anmeldung (bitte per Email) bis spätestens 20. April 2014 bei:
Dr. Frank Günther, frank.j.guenther@gmx.de, Tel. 08450/300 989, 0160/90 43 92 31 und Franz Lindner, lindnerfranz@freenet.de, Tel. 0151/46 66 04 63

Mountainbike Fahrtechnik Ib (für Einsteiger) **Mi., 07.05.14**

Fahren abseits von asphaltierten Wegen für Einsteiger Teil 1b. Nun geht's weiter mit Grundtechniken des Mountainbikefahrens. Dieser zweiteilige Kurs ist speziell für Einsteiger oder Wiedereinsteiger geeignet.
Natürlich können auch Biker teilnehmen, die einfach nur spielerisch ihre Fahrtechnik verbessern wollen.
Kursziel ist das sichere Beherrschen der MTB-Basistechniken in einfachem Gelände.
Kursinhalt: Bike-Check, sicheres Beherrschen der Bremsen, Übungen zum Gleichgewicht auf dem Bike, Bergauf- und Bergabfahren, Überwinden von kleinen Hindernissen, Schalten und Fahren am Berg.

Voraussetzung: keine, Dauer ca. 2 Stunden.
Treffpunkt: 17:30 Uhr Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm
(eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)
Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Klettern im Steinwald **Sa., 10.05.14**

Wie schon im letzten Jahr, als wir den Kaitersberg besuchten, soll diese Fahrt Gelegenheit bieten, einmal eine ganz andere Felsart kennenzulernen:
Der Steinwald, nur eine Autostunde von Amberg entfernt, bietet mit dem Räuber- und dem Vogelfelsen zwei beeindruckende Granitmassive mit einer Vielzahl an Routen im fünften, sechsten und siebten Schwierigkeitsgrad. Kanten- und Wandkletterei dominieren, wobei die Besonderheit in der kissenartigen Felsstruktur liegt. Sogenannte Wollsackverwitterung ließ eine Griffstruktur entstehen, die optimal geeignet ist, die Unterarme aufzupumpen. Und am Holzkeilriss, einem absoluten Klassiker im siebten Grad, lässt sich bestens testen, für welche Rissbreiten die eigenen Hände geeignet sind.
Dank unterschiedlichster Exposition ist der Fels sowohl für heißere als auch kühlere Frühsommertage bestens geeignet! Sollte es allerdings regnen, würden wir auf einen der zahlreichen fränkischen Überhänge ausweichen. Die sollen sich ja zum Aufpumpen der Unterarme durchaus auch gut eignen!
Die Fahrt wendet sich an alle, die schon über Klettererfahrung verfügen, egal ob toprope oder Vorstieg, ob Halle oder Fels. Selbstständiges Sichern wird vorausgesetzt! Auf Wunsch können wir aber auch ein Sicherungsupdate ergänzen. Der Fels eignet sich zusätzlich auch bestens, um ein wenig das Legen von mobilen Sicherungsgeräten, also von Keilen und Friends, zu üben.
In unmittelbarer Felsnähe befindet sich keine Einkehrmöglichkeit, so dass unbedingt Tagesverpflegung mitzubringen ist. Sollten wir uns diesmal früher als letztes Jahr vom Felsen lösen können, steht einer Einkehr nach vollbrachter Tat natürlich nichts im Wege ;-)

Ausrüstung: Kletterausrüstung(Kletterschuhe, Sitzgurt, HMS; möglichst auch Seil, Expressschlingen, Chalk, eventuell Helm, Klemmkeile, Friends) Brotzeit und Getränk

Treffpunkt:
9.[00] Uhr an der Geschäftsstelle.
Fahrt mit privaten PKWs.
Anmeldung und Auskunft:
Jürgen Eder,
Tel.: 09621/250345
E-mail: jueder@freenet.de

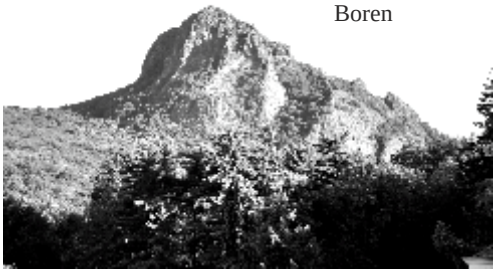
Maximale Teilnehmerzahl: 10

Räuberfelsen

"Go east" - Kletterwochenende in Tschechien **Fr.-So., 23.-25.05.14**

Zamek

Boren



Klettern an den Hans Heiling Felsen und am Boren. Die Felsgruppe der Hans Heiling Felsen liegt an einem sonnigen Flecken im Tal der Eger in der Nähe von Karlsbad. Unser "Tanzboden" besteht aus Granit mit attraktiven unschindigen Rissen und eher schweren Wandklettereien. Der Boren liegt in der Nähe der Orte Most und Bilina. Hier bewegt man sich auf Phonolit ebenfalls mit einem reichhaltigen Angebot an Rissen. Wer Keile und Friends/Camalots sein eigen nennt, ist sicherungstechnisch eindeutig im Vorteil. Wandhöhen bis gut 30 Metern. Die Fahrt ist geeignet für Kletterer, die sich einen Sinn für's Abenteuer bewahrt haben oder einfach nur Neues kennenlernen wollen. Topropes (70-Meter-Seil) können i.d.R. eingerichtet werden. Wer im Nachstieg UIAA V klettern kann, kommt sicher auf seine Kosten. Die Versorgung mit tschechischem Bier ist garantiert. Unterkunft in der Bořeňhütte oder in einfachen Pensionen.

Anmeldung: bitte an meine Emailadresse bis 11. Mai.
RudolfBothner@t-online.de

Korsika-Rennradtour **Sa.-So., 24.05.–08.06.14**

Korsika ist unter Individualreisenden und Naturliebhabern längst kein Geheimtipp mehr. Die Insel wird zu Recht als „Insel der Schönheit“ oder als „Gebirge im Meer“ bezeichnet.
Nachdem im letzten Jahr die Tour de France für 3 Tage auf der Insel unterwegs war, kam uns die Idee, die Insel ebenfalls mit dem Rennrad zu umrunden. Unser Ziel ist es, in 9 Tagen auf etwa 1.000km und ca. 15.000 Höhenmetern - über die schönsten Strecken Korsikas- die Insel zu umrunden. Die Tagesstrecken liegen bei etwa 90 bis 120 km, es bleibt also auch noch ausreichend Zeit für Einkehrschwünge und die schöne Landschaft zu bewundern.
Es handelt sich um eine anspruchsvolle Rennrad-Tour, eine Verkürzung der Tagesstrecken ist ggf. möglich. Übernachtung im Zelt.

Informationen:
Sigi und Christine Rogenhofer
Tel.: 09624/698
E-Mail: die.rogis@gmx.de

MTB Regental **So., 25.05.14**

Da die Brücke, nach der Überfuhr im letzten Jahr, endlich fertig wurde, führt unsere Tour diesmal auf beiden Seiten des Regen zwischen Nittenau und Regenstauf.
Die genaue Streckenplanung steht noch nicht fest und wird den Gegebenheiten spontan angepasst. Eine Gelegenheit zur Einkehr findet sich bestimmt auch.

Strecke : 60km/1200hm STS1-2 mittel

Fahrzeit: 5h
Treffpunkt: 09:00 Pendlerparkplatz Teublitz an der A93
Ausrüstung: MTB + Helm
Anmeldung und Auskunft: Christoph Götz 0160/94766756

Höhenglücksteig, Hirschbachtal **Do., 29.05.14**

Tipps und Tricks am Klettersteig (Christi Himmelfahrt)

Klettersteigen ist seit Jahren als Disziplin für Berggeher im Aufwind. Zurecht, bewegt man sich doch so gesichert in Regionen, die ohne Steiganlage dem Alpinkletterer vorbehalten wären. Dies bedeutet aber nicht, dass der Klettersteiggeher nicht seine Ausrüstung und die spezifische Sicherungstechnik beherrschen muss…

Wer sein Können um ein paar hilfreiche Gesichtspunkte zum Klettersteiggehen erweitern möchte, ist in dieser Veranstaltung richtig. Wir werden die grundlegenden Griff- und Tritttechniken schulen und dann ein paar einfache aber effektive Kniffe erarbeiten, die uns in der einen oder anderen brenzligen Situation weiterhelfen könnten.

Der Höhenglücksteig im Hirschbachtal bietet optimale Übungsbedingungen bei kurzer Anfahrtszeit. Ohne die Ernsthaftigkeit großer alpiner Steige bietet die gut gepflegte Steiganlage auch Passagen im mittleren und oberen Schwierigkeitsbereich, die jedoch teilweise unproblematisch umgangen/ausgelassen werden können. Außerdem finden sich im nahe gelegenen Übungsteil auch Möglichkeiten zum Trainieren grundlegender sicherheitstechnischer Manöver.

Voraussetzungen: Mitgliedschaft im Alpenverein Sektion Amberg, allgemeine Trittsicherheit, völlige körperliche Gesundheit, Ausdauer für Halbtages-Wanderungen. Zusätzlich sind Grundkenntnisse in Knotenkunde und Sicherungstechnik hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

Ausrüstung: Die notwendige Ausrüstung werden wir in einer Vorbesprechung klären.

Teilnehmerzahl: Maximal sechs Teilnehmer.

Vorbesprechung (bitte Teilnahme ermöglichen!): voraussichtlich Dienstag, 20. Mai 2014, 20.00 Uhr, im Gasthof "Zur alten Kaserne" (im Haus unserer Geschäftsstelle)

Kursort: Höhenglücksteig, Hirschbachtal.

Termin: Donnerstag, 29. Mai 2014, von 09:30 Uhr bis etwa 16:30 Uhr

Anmeldung (bitte per Email): Bis spätestens 01. Mai 2014 bei
Franz Lindner, lindnerfranz@freenet.de,
Tel. 0151 / 46 66 04 63

Klettern Dolomiten **Mi.-So., 11.-15.06.14**

Auf dem Programm stehen Genussrouten bis zum 5. UIAA-Grad am Grödner Pass und am Falzaregopass. Ins Visier genommen habe ich mal die "Demetz" (max V+) auf die große Cirspitze, die "Adang" (V-) auf den Ciampac, die "Via del Buco" (IV) auf den Kleinen Lagazuoi und die "Dibona" (V+) auf den Großen Falzaregoturm. Die Routenauswahl wird vor Ort auf das Können und auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt. Die Routen sind allesamt maximal 10 Seillängen lang und mit dem in den Dolomiten üblichen Sicherungsmaterial ausgestattet. Das heißt, dass Stände und Zwischensicherungen durch eigenes Material aufgebessert werden müssen. Absolut zuverlässige Partnersicherung, Seilhandling, Abseiltechnik und sicheres Gehen im alpinen Gelände sind Voraussetzung. Die Veranstaltung findet als Gemeinschaftsfahrt statt. Unterkunft findet sich in einfachen Pensionen in St. Kassian oder am Campingplatz St. Dlacia. Ganz sparsame Bergfreunde können auf Höhe des Valaparolapasses biwakieren. Teilnehmerbegrenzung! Vorbesprechung zur Bildung von Fahrgemeinschaften, Wohngemeinschaften und zur Abklärung der endgültigen Routenauswahl ist notwendig.

Anmeldung: bis spätestens 11. Mai an meine Emailadresse.
RudolfBothner@t-online.de

Mountainbike Fahrtechnik IIa (für Fortgeschrittene) **Mi., 25.06.14**

Trails fahren mit dem Mountainbike ist klasse! Das Ziel ist, mit den DAV-Mountainbikern eine mittelschwere Tour zu unternehmen.
Die Fahrtechnik dazu vermitteln wir in diesem zweiteiligen Kurs.
Kursziel: Verfeinern und Erweitern der MTB-Basistechniken.
Kursinhalt: Kurventechniken, Hindernisse überqueren, Verfeinern der Bremstechnik, auf Single Trails sicher unterwegs sein, erste Sprung- und Umsetzübungen.
Auch für Wiederholer geeignet, die einfach nur ihre Fahrtechnik verbessern wollen.

Voraussetzung: Fahrtechnik I oder entsprechendes Können
Treffpunkt: 17:30 Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm
(eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)
Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Bouldern im Zillertal **Fr.-So., 27.-29.06.14**

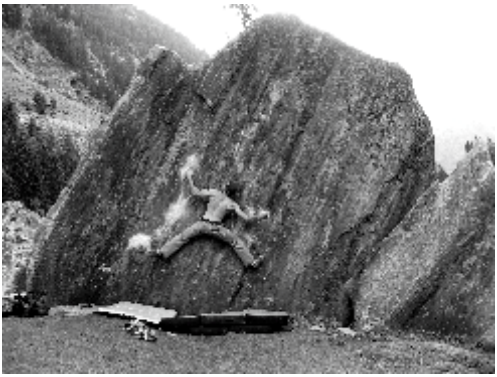
„Man geht nicht nach dem Klettern einen Kaffee trinken, sondern Kaffeetrinken ist ein Teil des Kletterns“ – so dachte der Großmeister des Kletterns: Wolfgang Güllich. Dieses Motto ist gerade beim Bouldern, wo man auf gemütlichen Matten liegt und die Pausen zwischen einzelnen Versuchen zwangsweise füllen muss, nicht außer Acht zu lassen....

Auf Almwiesen, neben dem Bach und/oder zwischen Kühen liegen im Zillertal die Blöcke, die für jeden (ab 5b aufwärts) einen kniffligen Boulder parat haben.

Wir wollen so viele wie möglich ausprobieren...

Wohin?
Zillertal, Unterbringung im Gasthof Breitlahner
(muss selbst organisiert werden)

Voraussetzung?
Mitgliedschaft in der Sektion Amberg des deutschen Alpenvereins



Wie?
Anreise in Fahrgemeinschaften

Anmeldung:
Lisa Haubner
lisa.haubner@dav-amberg.de

MTB Alfeld **Sa., 28.06.14**

Zuerst folgen wir dem Leidinger Weg über Nonnenberg und Moritzberg, wo wir die Möglichkeit zur Einkehr haben, bis Diepersdorf.
Auf sandigen Trails mit etlichen Brückchen folgen wir dem malerischen Röthenbach bis wir nach Altdorf kommen.
Ansteigend geht es den Traunfelder Bach entlang bis wir südlich der A6 wieder zurück zur Autobahnausfahrt Alfeld gelangen.

Strecke : 65km/1000hm STS1-2 mittel
Fahrzeit: 6h
Treffpunkt: 9:00 Parkplatz zwischen Alfeld und A6 (Nonnhof)
Ausrüstung: MTB + Helm
Anmeldung und Auskunft:
Christoph Götz 0160/94766756

Mountainbike Fahrtechnik IIb (für Fortgeschrittene) **Mi., 02.07.14**

Trails fahren mit dem Mountainbike, wir sind dabei! Das Ziel ist, mit den DAV-Mountainbikern eine mittelschwere Tour zu unternehmen.
Die Fahrtechnik dazu vermitteln wir in diesem zweiteiligen Kurs.

Kursziel: Verfeinern und Erweitern der MTB-Basistechniken.

Kursinhalt: Kurventechniken, Hindernisse überqueren, Verfeinern der Bremstechnik, auf Single Trails sicher unterwegs sein, erste Sprung- und Umsetzübungen.

Auch für Wiederholer geeignet, die einfach nur ihre Fahrtechnik verbessern wollen.

Voraussetzung: Fahrtechnik I oder entsprechendes Können
Treffpunkt: 17:30 Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm
(eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)
Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Lechquellenrunde **Do.-Mo., 03.– 07.07.14**

Dort, wo der Lech als einer der letzten Wildflüsse der Ostalpen seinen Ursprung hat, können Bergsteiger tagelang wie auf einem gewaltigen Dach in dem zerfurchten Karstgelände unterwegs sein. Fast immer bewegt man sich in der alpinen Stufe oberhalb der Waldgrenze.
In dem weit gespannten Netz von Verbindungswegen liegen viele markante Gipfel, die durch gut markierte Anstiegswege erschlossen sind. Die meisten von ihnen sind weglos, aber trotzdem ohne größere Schwierigkeiten zu erreichen. Sie erfordern allerdings eine gewisse alpine Erfahrung.

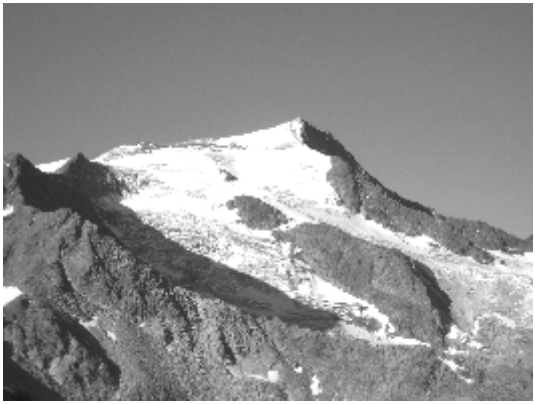
Für unsere Gemeinschaftstour in Höhen bis auf 2600m ist absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und etwas alpine Erfahrung unbedingte Voraussetzung. Ebenso ist eine gute Kondition erforderlich, da die gesamte Ausrüstung von Hütte zu Hütte mitzuführen ist.

Max. Teilnehmer: 7 Personen

Start: am Donnerstag, 03.07.2013 um ca. 6.00 Uhr

Anmeldung und Auskunft: Karl Groher, Tel: 09604/3227

Klettersteige und Hochtouren im Stubaital **So.-Do., 06.-10.07.14**



Hohe Gipfel, interessante Klettersteige, weglose Pfade, gemütliche Hütten - Bergsteigen im eigentlichen Sinn. All das vereinigt unsere 5 Tages Tour über dem Stubaital. Da bei der Planung die Wetter- und Tourenverhältnisse noch nicht berücksichtigt werden konnten, sind wir flexibel. So können wir dort sowohl Klettersteige begehen, als auch die eine oder andere Hochtour durchführen.

Anforderungen:
Die Tour richtet sich an Bergsteiger, die bereits Erfahrung im Umgang mit der alpinen Technik haben (Besuch eines Grundkurses Alpin, Fels oder Eis), Klettersteigerfahrung und Kenntnisse in der Spaltenbergung. Entsprechende Kondition und Trittsicherheit wird vorausgesetzt. **Gemeinschaftstour!**

Ausrüstung:
Komplette Hochgebirgsausrüstung,
Gurt, Steigeisen, Pickel, Sicherungsmaterial und Klettersteigausrüstung mit Helm.

Vorbesprechung (verbindlich)
Sa. 28.06.2014 ab 10.00 Uhr

Da es sich um eine Gemeinschaftsveranstaltung handelt, findet für die Teilnehmer **verbindlich** eine Vorbesprechung statt, in der wir die Tourenziele und die Ausrüstung besprechen, sowie ein „update“ der Sicherungstechnik durchführen.

Teilnehmerzahl : max. 4 Personen
Anmeldung und Auskunft: Toni Radlinger, 09431/20466 oder 0170/5240139

Hochtouren Stubaital (vier Tage) **Fr.-Mo., 11.-14.07.14**

Mit Dresdner Hütte (2.308m) und Hildesheimer Hütte (2.899m) haben wir für heuer zwei kontrastreiche Stützpunkte im Stubaital ausgewählt: Ein modernes, leicht erreichbares Haus sowie eine hochgelegene klassische Schutzhütte mitten im Gletschergebiet, die als Basis für begehrte stubaier Gipfelziele wie den Wilden Pfaff oder das Zuckerhütl dient.
Welche Gipfel wir tatsächlich in Angriff nehmen, wird stark von den Verhältnissen vor Ort und dem technischen Können und der Ausdauer der Teilnehmer abhängen. Die von uns ins Visier genommene Ecke des Stubaitals bietet aber mehrere feine Gipfelziele sowie interessante und abwechslungsreiche hochalpine Passagen, die es uns auch erlauben werden, unser bergsteigerisches Rüstzeug wie Umgang mit Pickel und Steigeisen, sowie auch einige seiltechnische Grundlagen aufzufrischen. Auch für den Hochtourengeher unabdingbare Themen wie Spaltenbergung sowie Aufbau von Sicherungspunkten in Schnee und Eis stehen auf dem Programm.

Voraussetzungen: Mitgliedschaft im Alpenverein Sektion Amberg, sicheres seilfreies Gehen im Fels I. Grad UIAA (auch im ausgesetzten Gelände), allgemeine Trittsicherheit, völlige körperliche Gesundheit sowie Ausdauer für bis zu 9 Stunden Gehzeit pro Tag, Grundkenntnisse in Knotenkunde und Sicherungstechnik, erste alpine Erfahrungen bei Bergtouren. Optimal wäre eine vorangegangene Teilnahme an einem alpinen Basiskurs.

Ausrüstung: Die notwendige Ausrüstung werden wir in der Vorbesprechung klären.

Teilnehmerzahl und Fachübungsleiter: Die Veranstaltung wird von Dr. Frank Günther und Franz Lindner, beide Fachübungsleiter für Hochtouren, durchgeführt. Aufgrund der anspruchsvollen Thematik können wir maximal sechs Teilnehmer mitnehmen.

Vorbesprechung (bitte Teilnahme ermöglichen!): Dienstag, 01. Juli 2014, 20:00 h, im Gasthof "Zur alten Kaserne" (im Haus unserer Geschäftsstelle)

Kursort: Dresdner Hütte, Hildesheimer Hütte (Stubaital); je nach Wetterlage behalten wir uns auch eine kurzfristige Änderung des Kursortes vor.

Termin: Freitag 11. Juli 2014 (Hinfahrt) bis Montag 14. Juli 2014 (Rückfahrt)

Anmeldung (bitte per Email) spätestens bis zum 25. Mai 2014:
Dr. Frank Günther, frank.j.guenther@gmx.de, Tel. 08450/300 989, 0160/90 43 92 31 und Franz Lindner, lindnerfranz@freenet.de, 0151/46 66 04 63

Betreutes Klettern am Fels **So., 13.07.14**

Kursziel: Erste Versuche im Topropeklettern und selbstständigen Sichern am Fels (für alle, die noch nie geklettert sind und diejenigen, die draußen (noch) nicht vorsteigen können/wollen)
Kursinhalt Partnersicherung, direktes Einbinden, Klettertechniken, Sturztraining am Fels
Voraussetzung:Freude am Klettern in der Natur, Mitglied in der Sektion Amberg des deutschen Alpenvereins
Dauer: ca. 3 Stunden
Ausrüstung: Klettergurt, Kletterschuhe, HMS Karabiner (Klettergurte und Karabiner können auch über die Geschäftsstelle ausgeliehen werden)
Treffpunkt: 10 Uhr Kletterhalle Amberg bzw. direkt am Fels (genauer Ort wird vorher noch per Mail bekannt gegeben)
Anmeldung: Lisa Haubner lisa.haubner@dav-amberg.de

Mountainbikeland Schweiz, **Sa.-So., 19.-27.07.14**
Transalptour in den Westalpen

300 km; ca. 10000 hm; 8 Etappen, fahrtechnisch und konditionell mittel

Unterwegs in den Westalpen auf der Alpine Bike 1, einer der offiziellen Routen des Mountainbikelandes Schweiz. Gestartet wird in Scoul, von dort geht es nach Tschierv, Livigno, St. Moritz, Bivio, Tiefencastel, Safien und Lumbrein oder Disentis. Die Trails in den wunderschönen Schweizer Alpen bewegen sich zwischen 700 m und 2700 m Höhe. Dabei gibt es jede Menge Trails und tolle Aussicht.

Voraussetzung: Fahrtechnik II und Kondition für bis ca. 1900hm/Tag
Treffpunkt: wird bekanntgegeben
Ausrüstung: MTB + Helm + Bike Rucksack
Anmeldeschluss: **ist der 01. Juni**
Auskunft bei: Peter Segerer Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Sektionsfahrt zur Amberger Hütte **Fr.-So., 25.-27.07.14**

Organisiert von: Günter Boesen und Wolfgang Birke

Wie in jedem Jahr fahren wir auch in diesem Jahr wieder auf unsere, die Amberger Hütte.
Über die hervorragenden Verhältnisse auf der Hütte berichten wir eigentlich in jeder Ausschreibung, deshalb verzichten wir diesmal darauf, diese Vorzüge zu preisen, die Landschaft zu loben und die guten Tourenmöglichkeiten hervor zu heben.
In diesem Jahr fahren wir mit max. 3 Kleinbussen. Wobei die Möglichkeit besteht, dass am Freitag 1 Bus erst gegen 12:00 Uhr startet. Diese Variante besprechen wir bitte bei der zwingend erforderlichen telefonischen Anmeldung.

Teilnehmerzahl: max. 24 Personen.

Fahrpreis : Gäste: EUR 58.-- ; Mitglieder: EUR 48.--; Jugend: EUR 38.--
Gepäcktransport je Gepäckstück 2,00 €

Abfahrt: 07:00 Uhr mit Kleinbussen bei der Feuerwache in Amberg

Anmeldung: bis spätestens 23.05.2014 bei Wolfgang Birke 09621/ 32396 oder 0151 5265 1042 und anschließender Einzahlung des Fahrpreises auf unser Konto Nr. 240 130 120 bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach BLZ 75250000 mit dem Vermerk „Amberger Hütte“. Gäste geben bitte Ihre Adresse, mindestens jedoch die Telefonnummer an.

MTB Schönsee **So., 10.08.14**

Die Tour führt über den Stückstein, mit einem Aussichtsturm, weiter über Eslarn bis zum Grenzübergang Tillyschanze. An der Grenze entlang geht es hinauf nach Friedrichshäng. Am Weingartenfels erwartet uns ein weiters mal ein Aussichtsturm. Anschließend geht es auf einem felsigen Trail an der Burgruine Reichenstein vorbei hinab nach Stadlern.
Damit wir uns nicht unterfordert fühlen, geht es noch über den Drechselberg nach Weiding, von hier auf den Frauenstein. Gekrönt wird das Ganze von einer schönen Abfahrt nach Gaistal.

Strecke :	65km/1500hm mittel
Fahrzeit:	6h
Treffpunkt:	9:000 Schwand Skilanglaufparkplatz
Ausrüstung:	MTB + Helm und Ausweis
Anmeldung und Auskunft:	Christoph Götz 0160/94766756

Sektionsfahrt zur Karl von Edelhütte **Fr.-So., 05.-07.09.14**

Organisiert von: Günter Boesen und Wolfgang Birke

In diesem Jahr wollen wir das Zillertal anfahren. Ausgewählt haben wir die Karl von Edelhütte auf 2238 m. Die Hütte ist entweder nach einer Auffahrt mit der Ahornbahn in ca. 1 Std bequem erreichbar oder kann von Mayrhofen(650 m) aus in ca. 4 Std (Angabe DAV!) erstiegen werden.
Neben mehreren Wandermöglichkeiten bietet sich vor allem die Ahornspitze mit 2976 m als eines vieler lohnender Ziele an. Die Rückkehr zu den Fahrzeugen am Sonntag kann entweder wieder mit der Ahornbahn erfolgen oder zu Fuß erwandert werden. Der Treffpunkt an den Bussen wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Die Kosten der Bahnfahrt sowie Informationen zur Hütte und den Tourenmöglichkeiten sind im Internet unter dav-wuerzburg.de und mayrhofner-bergbahnen.com zu erlangen.
Die telefonische Anmeldung vor Überweisung des Fahrpreises ist zwingend notwendig.

Teilnehmerzahl: max. 24 Personen.

Fahrpreis : Gäste: EUR 58.-- ; Mitglieder: EUR 48.--; Jugend: EUR 38.--

Abfahrt: 07:00 Uhr mit Kleinbussen bei der Feuerwache in Amberg

Anmeldung: bis spätestens 12.08.2014 bei Wolfgang Birke 09621/ 32396 oder 0151 5265 1042 und anschließender Einzahlung des Fahrpreises auf unser Konto Nr. 240 130 120 bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach BLZ 75250000 mit dem Vermerk „von-Edel Hütte“. Gäste geben bitte Ihre Adresse, mindestens jedoch die Telefonnummer an.

Wandern und Klettersteige **Fr.-Mo., 05.-08.09.14**
in den Berchtesgadener Alpen

Die Dolomiten im Berchtesgadener Land? Ja, dieses Gestein findet man auch an einigen Gipfeln im Berchtesgadener Land. Das Wagendrischlhorn, eine der imposanten Felsgestalten der Reiteralpe, hat auch einen südseitigen Klettersteig zu bieten, der sich mit dem Anstieg über die Mayrbergscharte, einem weiteren, etwa gleichschweren Klettersteig ideal verbinden läßt. Begeisternd sind auf dieser Route die großartigen Landschaftsbilder. Gewaltig die Felswände von Häusl-, Wagendrischl- und Stadelhorn und gegenüber die Loferer- und Leoganger Steinberge mit dem Wilden Kaiser - einzigartige Felsburgen.

Die Ziele unserer Gemeinschaftstour sind die Mayrbergscharte beim Wagendrischlhorn sowie der Grünstein.

Es sind anspruchsvolle Wanderungen mit Klettersteigabschnitten (B,C)

Stützpunkt: vsl. Neue Traunsteiner Hütte

Ausrüstung: aktuell zugelassenes Klettersteigset, Hüftsitzgurt, Steinschlaghelm

Voraussetzungen: Kondition für 7-8 Stunden Gehzeit, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit Kenntnisse/Erfahrung im Begehen von Klettersteigen; Mitglied der Sektion Amberg des Deutschen Alpenvereins

Vorbesprechung mit Ausrüstungstipps beim Dienstagstreff am 2.September 2014

Anmeldung und Auskunft: Josef Siegert Tel.: 09621/21314

Watzmann **Do.-So., 11.–14.09.14**

2013 hat uns der Wettergott einen Strich durch die Rechnung gemacht, deshalb starten wir heuer einen neuen Versuch.

Nach der Überfahrt mit dem Schiff nach St. Bartholomä steigen wir über den Rinnkendlsteig, von dem aus man tolle Tiefblicke zum Königssee genießt, zum Watzmannhaus auf. Am Freitag wagen wir uns an eine der schönsten Überschreitungen der Ostalpen über Hocheck, Mittel- und Südspitze zur Wimbachgrieshütte. Das Panorama reicht vom Voralpenland bis zu Großvenediger und Großglockner. Am Samstag steht der Anstieg zum Ingolstädter Haus auf dem Programm, bevor wir am Sonntag wieder zum Königssee absteigen und mit dem Schiff wieder nach Schönau fahren.

Tourencharakter/Voraussetzungen:
Klettersteig B, aber nicht durchgehend gesichert, Stellen I und II, ausgesetzt
Voraussetzungen: Erfahrungen im Klettersteiggehen und Kenntnisse in der Sicherungstechnik
Klettersteigausrüstung (kann z.T. ausgeliehen werden)
Gute Kondition
Der Tourenleiter behält sich vor, die Voraussetzungen der Teilnehmer zu prüfen.
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung und Auskunft:
Gerhard Siegert
Tel: 09643-3159
Mail: JDAV.GeSie@web.de

Mountainbike Fahrtechnik Ia (für Einsteiger) **Mi., 17.09.14**

Fahren abseits von asphaltierten Wegen für Einsteiger Teil Ia. In diesem Kurs werden Grundtechniken des Mountainbikefahrens vermittelt. Dieser zweiteilige Kurs ist speziell für Einsteiger oder Wiedereinsteiger geeignet.
Natürlich können auch Biker teilnehmen, die einfach nur spielerisch ihre Fahrtechnik verbessern wollen.
Kursziel ist das sichere Beherrschen der MTB-Basistechniken in einfachem Gelände.
Kursinhalt: Bike-Check, sicheres Beherrschen der Bremsen, Übungen zum Gleichgewicht auf dem Bike, Bergauf- und Bergabfahren, Überwinden von kleinen Hindernissen, Schalten und Fahren am Berg.

Voraussetzung: keine, Dauer ca. 2 Stunden.
Treffpunkt: 17:30 Uhr Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm
(eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)

Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

MTB Blaibach + Höllsteinsee **Sa., 20.09.14**

Berge, Burgen, Seen und vieles mehr, das alles bietet diese Tour zwischen Miltach, Viechtach und Kötzting.
Durch ein weniger bekanntes Gebiet des bayerischen Waldes fahren wir entlang der Stauseen des schwarzen Regens und gelangen über Viechtach nach Gstadt.
Die nun folgende Steigung auf die Burgruine Neunussberg wird mit einer tollen Aussicht belohnt.
Weiter geht es, am Bichlberg vorbei, über einen Höhenzug bis wir den Ludwigsturm hoch über Kötzting erreichen. Nachdem wir die steile Abfahrt genossen haben, rollen wir den weißen Regen entlang zurück nach Blaibach.

Strecke : 45km/1200hm mittel
Fahrzeit: 5h
Treffpunkt: 9:00 Parkplatz Baibachsee
Ausrüstung: MTB + Helm evtl. Badesachen
Anmeldung und Auskunft: Christoph Götz 0160/94766756

Mountainbike Fahrtechnik Ib (für Einsteiger) **Mi., 08.10.14**

Fahren abseits von asphaltierten Wegen für Einsteiger Teil Ib. Nun geht's weiter mit Grundtechniken des Mountainbikefahrens. Dieser zweiteilige Kurs ist speziell für Einsteiger oder Wiedereinsteiger geeignet.
Natürlich können auch Biker teilnehmen, die einfach nur spielerisch ihre Fahrtechnik verbessern wollen.
Kursziel ist das sichere Beherrschen der MTB-Basistechniken in einfachem Gelände.
Kursinhalt: Bike-Check, sicheres Beherrschen der Bremsen, Übungen zum Gleichgewicht auf dem Bike, Bergauf- und Bergabfahren, Überwinden von kleinen Hindernissen, Schalten und Fahren am Berg.

Voraussetzung: keine, Dauer ca. 2 Stunden.
Treffpunkt: 17:30 Uhr Amberg Parkplatz Mariahilfberg
Ausrüstung: MTB + Helm
(eventuell Protektoren für Ellenbogen und Knie)

Anmeldung und Auskunft: Segerer Peter Tel. 09431/996510
o. peter.segerer@t-online.de

Herbstwanderung **Fr.–So., 17.-19.10.14**

Wir wandern drei Tage ein Stück auf dem Nurtschweg durch den Oberpfälzer Wald im bayrisch-böhmischen Grenzgebiet Richtung Süden.

Fernab der Touristenzentren führt der Weg durch eine ruhige Natur- und Kulturlandschaft auf bayrischer Seite entlang des Grenzkamms zu Tschechien.

Die Tagesetappen betragen ca 20 km. Wir übernachten in Gasthöfen entlang der Strecke.

Besonders herzlich eingeladen sind auch Naturfreunde, die bisher noch keinen Anknüpfungspunkt in unserer Sektion gefunden haben.

Anmeldung: Dr. Günther Bock 0172/8340824
guenther.bock@asamnet.de

Herbstwanderung **So., 19.10.14**
im Bayerischen Wald

Um die traditionellen Bayerwald-Wanderungen wieder aufleben zu lassen, wollen wir an diesem Tag eine Tour auf den Kaitersberg unternehmen.

Um Fahrgemeinschaften zu bilden und für eventuelle Rückfragen bitte um Anmeldung zu dieser Veranstaltung bei

Toni Radlinger, 09431/20466

Wichtige Adressen und Telefonnummern:

1. Vorsitzender	Dr. Pfeiffer Rolf, Lipowskystr. 1, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 31882
2. Vorsitzender	Schreiner Bernd, Goethestr. 3a, 92245 Kümmersbruck Tel.: 09621 / 82830
1. Schriftführer	Rogenhofer Sigi, Hauptstraße 31, 92266 Ensdorf Tel.: 09624 / 698
2. Schriftführerin	Goß Andrea, Falkenstraße 6, 92245 Kümmersbruck Tel.: 09621 / 83503
1. Schatzmeister	Mertel Franz, Fürstenhofstr. 12, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 14991
Schatzmeisterassistentin	Rogenhofer Christine, Hauptstraße 31, 92266 Ensdorf Tel.: 09624 / 698
Hüttenwart	Boesen Günter, Margaretenstr. 12, 92284 Poppenricht Tel.: 09621 / 968323
Turmwart	Behrend Johannes, An der Schwedenschanze 2, 92224 Amberg Te.: 09621 / 64759
Jugendreferent	Schneider Heiko, Blumenstraße 16, 92245 Kümmersbruck Tel.: 09621 / 760154
Natur- und Umweltreferent	Dr. Bock Günter, Galgenbergweg 28, 92224 Amberg 9Tel.: 0172/8340824
Mitteilungsblatt	Birke Wolfgang, Von-der-Sitt-Str. 26, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 32396
Vorträge und Presse	Streich Sigrid, Blößnerstr. 8, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 2957
Senioren	Donhauser Erich, Wichernsstr. 29 , 92224 Amberg Tel.: 09621 / 14908
Internetauftritt	Kres Bastian, Wilhelm Busch Str. 3, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 75956
Geschäftsstelle	Huhn Jochen, Müntzer Straße 1a, 92224 Amberg Tel.: 09621 / 75718
Ausbildungsreferent OG Schwandorf	Segerer Peter, Neumayrstraße 19, 92421 Schwandorf Tel.: 09431 / 996510

Thomas Böhm, Trekking-Vortrag, **Di., 29.04.14 - 20:00 Uhr**
Kubus Ursensollen
http://www.lets-go-trekking.com

Ladakh ist eine vom Buddhismus stark geprägte Provinz im nordindischen Bundesstaat Jammu / Kashmir und eines der höchstgelegenen, bewohnten Gebiete der Erde und liegt an der Grenze zu Tibet.
Die Hauptstadt Leh liegt auf 3500 m Höhe, die Dörfer befinden sich zwischen 3700 m und 4500 m und die höchsten Berge ragen über 6000 m in den Himmel.
Ladakh, Land der hohen Pässe
Multimediashow

Erst 1974 wurde dieses Gebiet für Touristen geöffnet.
Seit über 15 Jahren bereist Tour Guide und Fotograf Thomas Böhm diese Region, die ihm inzwischen zweite Heimat geworden ist, zu seinen abenteuerlichsten Touren zählt die Winter- Expeditionen zum Kloster Lingshed in Zanskar. Schwierige Kletterpassagen, weite Wege über Eisschollen eines zugefrorenen Flusses und Schneefelder müssen auf dem Marsch zum Kloster überwunden werden. Geschlafen wird in Höhlen im Flussbett und im Kloster bei den Lamas. Enge Kontakte entstanden und schon längst kommt er nicht mehr als Tourist sondern als Freund.
Sein Vortrag vermittelt einen Einblick in die Kunst, Kultur und Religion dieser Menschen und zeigt eindrucksvolle Landschafts- und Naturaufnahmen dieser Region im indischen Himalaja.
Im Sommer führt er kleine Reise - Gruppen durch dieses ihm bestens vertraute Gebiet.

VVK: € 10,-/ € 8,-
AK: € 12,-/ € 10,-

Gerlinde Kaltenbrunner **So., 18.05.14 - 19:00 Uhr**
Saal Antoniushaus Regensburg
www.erdanziehung.com

Dienstag, 23.Augsut 2011, 18.18 Uhr Ortszeit! Eine Nachricht geht durch die Medien und verbreitet sich, wie ein Lauffeuer um die Welt: Gerlinde Kaltenbrunner steht bei -20°C auf dem Gipfel des Schicksalsberges K2 im Karakorum, dem zweit höchsten Berg der Welt. Sie ist damit die erste Frau, die alle Achttausender bestiegen hat - ohne zusätzlichen Sauerstoff!

Mitglieder des DAV erhalten im VVK den ermäßigten Ticketpreis = 19,50 €

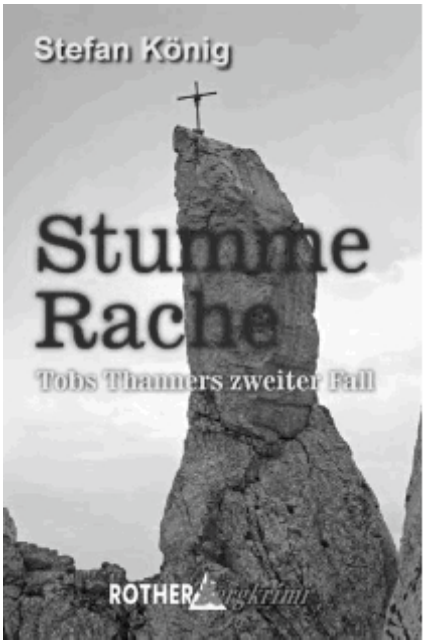
Rother Bergkrimi
Stefan König
Stumme Rache
Tobs Thanners zweiter Fall

1. Auflage 2014

244 Seiten Format 13,5 x 20,5 cm, broschiert

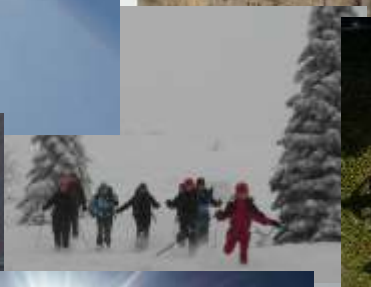
ISBN 978-3-7633-7065-8

Preus: 12,90 Euro [D] 13,30 Euro [A] 18,00 SFr



Tobs Thanner, sympathischer, aber bisher wenig erfolgreicher Privatdetektiv, ermittelt wieder. Ein Kletterpartner ist bei einer schwierigen Tour auf mysteriöse Weise in den Tod gestürzt. Seine Angehörigen glauben, dass es sich nicht um einen Unfall handelt und bitten Tobs, der Sache nachzugehen. Während Tobs bei seinen Ermittlungen auf ein tragisches Geflecht von Liebe, Verrat und Eifersucht stößt, ereignet sich noch mehr Schreckliches, das ihn ganz persönlich betrifft: Der Hüttenwirt Jakob Brunner macht sich auf, um Rache zu nehmen an den Vergewaltigern seiner Tochter.

Ein Horrortrip für Jäger und Gejagte. Und Thanner wird einmal mehr mit den Abgründen der menschlichen Seele konfrontiert.

Der Autor:
Der Autor Stefan König, geboren 1959 in München, kennt die Berge als Alpinist, Autor und Filmemacher. Mit seinem ersten Rother Bergkrimi >>Abgrund<< hat er bereits für großes Aufsehen gesorgt. Außerdem sind von ihm in einer anderen Reihe die Alpenkrimis >>Schattenwand<<, >>Kalter Fels<< und >>Gletscherkalt<< erschienen.

.